

Türkei inhaftiert BRD-Staatsbürger

Istanbul. In der Türkei befindet sich einem Medienbericht zufolge ein deutscher Staatsbürger seit mehreren Wochen wegen des Vorwurfs der »Präsidentenbeleidigung« in Haft. Wie der *Spiegel* am Montag berichtete, wurde Hüseyin M. Während eines Urlaubs bei seinen Schwiegereltern in dem Küstenort Kusadasi festgenommen. Ihm wird demnach vorgeworfen, Präsident Recep Tayyip Erdogan in den Jahren 2014 und 2015 auf Facebook beleidigt zu haben.

Dem Bericht zufolge wurde der 1976 im osttürkischen Tunceli geborene Schlosser nach seiner Festnahme in der Nacht zum 25. August zunächst von einer Richterin wieder auf freien Fuß gesetzt, aber mit einer Ausreisesperre belegt. Da er keinen Wohnsitz in der Türkei habe, sei er später jedoch erneut festgenommen worden. Sein Prozess soll am 11. Oktober in Ankara beginnen. Dem Bericht zufolge wurde M. per E-Mail denunziert. Laut *Spiegel* fordert die Staatsanwaltschaft vier Jahre Haft. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/341022.tuerkei-inhaftiert-brd-staatsbuergler.html>